

## Jahni und das Geheimnis des magischen Jahnschulbaums

Es war Herbst an der Jahnschule. Nebel umhüllte das Schulhaus und der Tau schimmerte wie silberne Fäden in den kleinen Spinnennetzen im Pausenhof. Jahni Flamme, das Jahnschultier, gähnte und streckte sich. Nach den ersten aufregenden Schulwochen, in denen er so viele neue Jahnschulkinder mit Schultüten beobachten konnte, das Lachen und fröhliche Geplapper die Gänge und Aula füllten, war nun Ruhe in der Jahnschule eingekehrt.

„Zeit, ein bisschen auf Erkundungstour zu gehen“, dachte sich Jahni vergnügt. In den Sommerferien war schließlich so viel ausgeräumt, so einiges umgebaut und neu gestaltet worden, das wollte er sich genauer ansehen.

Den Keller der Schule erkannte Jahni kaum wieder. Ausgiebig tobte er durch die aufgeräumten Gänge, turnte durch die Lagerräume und freute sich.

Langsam wurde ihm aber doch langweilig. Alleine machte das alles keinen Spaß. Und Kinder anzusprechen, das traute er sich nicht. Seufzend setzte er sich auf ein Regal und ließ die Beine baumeln. „Ich brauche dringend jemanden mit dem ich all das hier teilen kann!“, dachte er. Gelangweilt ließ Jahni seinen Blick über den Lagerraum schweifen. Was war das denn? Ein kleines Päckchen im hintersten Eck des riesigen Regals weckte sofort sein Interesse. Ob das beim Aufräumen vergessen worden war? Geschwind schnappte er es sich, es war gar nicht groß und seltsam leicht. Mit seinen Krallen konnte Jahni das Päckchen leicht öffnen. Vorsichtig fühlte er mit seiner Pfote, was sich darin verstecken könnte. Oh, wie gerne er in diesem Moment jemanden an seiner Seite gehabt hätte! Tatsächlich, leer schien das Paket nicht zu sein, er entdeckte einen Zettel, den er leider nicht lesen konnte und offensichtlich ein Samenkorn. Was hatte das zu bedeuten? Eines war klar, er musste unbedingt herausfinden, was auf dem Zettel stand, um das Geheimnis dieses Päckchens zu lösen. Aufgeregt nahm er das Samenkorn und den Zettel mit ins Schaufenster – er brauchte dringend die Hilfe der Jahnschulkinder. Aber wie sollte er jemanden um Hilfe bitten?

## Ein magisches Samenkorn

Pflanze diesen Samen in die Erde. Gieße ihn mit Freundlichkeit, respektvollem Umgang, Hilfsbereitschaft und guten Taten. Dann wird ein magischer Baum wachsen und du bist Teil eines wunderbaren Abenteuers.

Dank der Hilfe und den vielen Tipps der Jahnschulkinder konnte Jahni das Geheimnis entschlüsseln. Ein magischer Jahnschulbaum? Das klang wirklich gut, vor allem, weil Jahni wusste, dass Bäume erstaunliche Lebewesen mit besonderen Fähigkeiten sind. „Da kann ich bestimmt noch einiges lernen“, dachte er vergnügt. Ein bisschen traurig beobachtete er die spielenden Kinder in der Pause. Wie gern er doch mitspielen würde! Aber wie sollte er das bloß anstellen? Vielleicht würde es ihm mit Hilfe des magischen Jahnschulbaumes leichter gelingen. Mit neuem Mut betrachtete er das Samenkorn. Ob er es wagen sollte, den Baum zu pflanzen? Vielleicht konnten die Klassensprecherinnen und Klassensprecher behilflich sein? Denn wie in der Anleitung stand, brauchte der Baum viel Pflege, das klappte sicher nur mit der Unterstützung der Kinder.

Gespannt beobachtete Jahni den riesigen Topf, in den das magische Samenkorn von den Klassensprecherinnen und Klassensprechern der Jahnschule eingepflanzt worden war. Ungeduldig sprang er davor auf und ab, warum tat sich nichts? So viele fleißige Jahnschulkinder hatten das Samenkorn liebevoll mit Erde bedeckt, mühsam angegossen und jetzt passierte – NICHTS? Jahni merkte, wie er langsam wütend wurde und frustriert gegen den Topf boxte.

„Du musst geduldig sein. Alles braucht seine Zeit“, hörte er da eine tiefe Stimme weit aus der Ferne. Verwirrt sah Jahni sich um – wer war das? Er saß schließlich alleine im leeren Pausenhof, die Unterrichtszeit war längst vorbei. Die Dämmerung tauchte alles in ein seltsames Licht und Jahni merkte, wie er langsam ruhiger wurde. Er lehnte sich an den Topf und dachte über die seltsamen Worte nach. Hatte ihm das vielleicht ein anderer Baum des Pausenhofes zugewispert?

Natürlich, ein Baum musste erst Wurzeln schlagen, sich in seiner Umgebung wohlfühlen, damit er gedeihen konnte. Er brauchte viele Nährstoffe um zu wachsen und Blätter zu bilden. Kräftige Äste, die die mächtige Blätterkrone tragen konnten, mussten langsam wachsen und brauchten das richtige Schulklima.

Mit der Unterstützung der ganzen Schulfamilie wird der Jahnschulbaum langsam wachsen!